

**Produktname: IRAK3 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81472**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ICC,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ICC 1:100-1:400,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** 67.8kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	IRAK3
<b>Alternative Namen</b>	ASRT5; IRAKM
<b>Gen-ID</b>	11213.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9Y616
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen IRAK3 (AA: 454-596), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

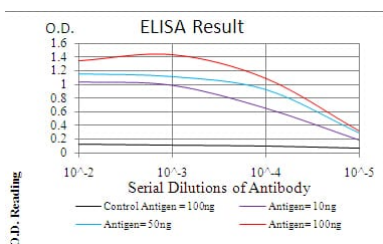
Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Interleukin-1-Rezeptor-assoziierten Kinase-Proteinfamilie. Mitglieder dieser Familie

sind essenzielle Bestandteile der Toll/IL-R-Signaltransduktionswege des Immunsystems. Dieses Protein wird primär in Monozyten und Makrophagen exprimiert und fungiert als negativer Regulator der Toll-like-Rezeptor-Signalübertragung. Mutationen in diesem Gen sind mit einer erhöhten Asthmanfälligkeit assoziiert. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten.

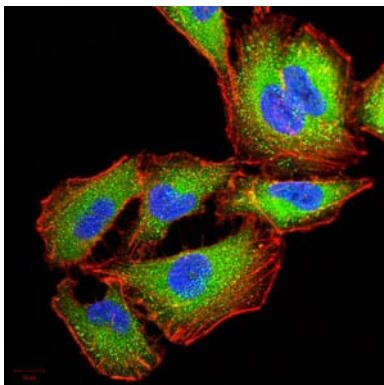
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Immunfluoreszenzanalyse von A549-Zellen mit dem Maus-mAb IRAK3 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.